

Ab 1934 flogen immer mehr Sportflugzeuge aus Deutschland und dem Ausland den Flughafen Devau an, auch polnische, tschechische und russische Flugzeuge. Am 20.5. 1934 besuchte das Luftschiff „Graf Zeppelin“ den Flughafen.

Für die ständig gestiegenen Anforderungen waren 1933 3.500 m² Plattenbahnen und 650 m Regenwasserkanäle gelegt und Anlagen für 20.000 Liter fassende Tanks gebaut worden.